

Bioland e.V.
Bioland Geflügeltagung
Bahnhofstraße 15
27374 Visselhövede

Bio-Eier grenzenlos verfügbar ?

Holländische Bauern sind bekannt dafür, dass sie hellwach agieren, neue Märkte schnell entdecken und in der Produktion professionell arbeiten.

Nach langjährigen Kontakten wollen wir vor Ort schauen. Die 11. Internationale Geflügeltagung führt uns daher in diesem Jahr in die benachbarten Niederlande.

Bei Bio-Eiern und Bio-Geflügelfleisch kann die Nachfrage kaum gedeckt werden. Doch der Bio-Geflügelsektor teilt sich auf.

Das große Wachstum findet im EG-Bio-Bereich statt, der mit großen Einheiten Großabnehmer und Discounter jederzeit beliefern kann. Die bäuerliche, verbandsgebundene Ebene fällt anteilmäßig zurück.

Auf der Tagung werden alle aktuellen Aspekte der ökologischen Geflügelhaltung angesprochen. Im abschließenden Marktteil diskutieren wir kritisch die Frage: Geht Bio immer billiger?

Mit freundlicher Unterstützung durch

Big Dutchman International GmbH
Bio-Geflügelhof RoBERT
Fienhage GmbH
Geflügelhof Overmeyer
Jansen Poultry Equipment
Kaisermühle Gänheim
LSL Rhein-Main
MEIKA Tierernährung GmbH
Meyerhof zu Bakum
Rihs Agro AG
Volito GmbH
Wördekemper & Kollenberg GbR



Bio-Eier grenzenlos verfügbar ?

11. Internationale Geflügeltagung
21.-23.2.2007
in Almen, Niederlande

Veranstaltet von
Bioland e.V.
in Zusammenarbeit mit
Louis Bolk Instituut, Driebergen, NL
Agroeco, Bennekom, NL

Veranstalter

- ▶ **Bioland e.V.**
Kaiserstraße 18, D-55116 Mainz
- ▶ **Louis Bolk Instituut**
Hoofdstraat 24, NL-3972 LA Driebergen
- ▶ **Agroeco**
Molenstraat 60, Postbus 63,
NL-6720 AB Bennekom

Tagungsort

Landgoed Ehzerwold
Ehzerallee 14
NL-7218 BS Almen
Tel.: 00 31 / (0) 5 75 / 43 11 43
receptie@ehzerwold.nl

Tagungsleitung

- ▶ Dr. Ulrich Schumacher, Bioland e.V.
- ▶ Renske Loefs, Agroeco, NL
- ▶ Jan Paul Wagenaar, Louis Bolk Instituut, NL

Tagungskosten

Tagungsbeitrag:
80,- €
Unterkunft und Verpflegung:
im DZ 220,- € / EZ 255,- €
Die Bezahlung erfolgt nach Rechnungsstellung mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldung

Bitte schriftlich mit anhängendem Anmeldeformular an:
Bioland Tagungsbüro
Bahnhofstr. 15
27374 Visselhövede
Tel. 00 49 / (0) 42 62 / 95 90 - 70
Fax 00 49 / (0) 42 62 / 95 90 - 50
e-Mail: tagungsbuero@bioland.de
Anmeldeschluss: 26.1.2007

Foto: BLE, Dominic Menzler

21. FEBRUAR 2007, Mittwoch

13:00 Mittagessen

Treffen der Bioland Geflügelhalter

- 14:00 Nur für Mitglieder zu den Themen**
- Rückschau Vogelgrippe „Solidar-Aktion Bioland-Ei“
 - Beratungsangebote, Checkliste Tiergesundheitsmanagement, Forschungsaktivitäten
 - Richtlinienfragen, Haltung, 100 % Bio-Fütterung
 - Vermarktungssituation, Preisspiegel
 - Geflügelfachausschuss

18:00 Abendessen

Workshops (Tagungsbeginn)

- 19:00**
- Leitbild Bioland-Ei
 - Think tank - Haltungssysteme

21:00 Geselliger Abend

22. FEBRUAR 2007, Donnerstag

7:30 Frühstück

Exkursionen

- 8:30 Exkursion**
- A Aufmarsch der Weissrassen**
Besuch von 2 Betrieben mit: H&N Silvern-Nick, Dekalb Amberlijk und Hylina Silver.
- B Aufzucht 2 Betriebe**
Neubau mit Heizung aus Holzpellets. Umbau eines konventionellen Betriebes, der auf Öko umgestellt hat.
- C Mastbetrieb Sjoerd Kok**
Hähnchenmast mit 18 Ställen und 18.000 Tieren

13:00 Mittagessen

Grußworte

- 14:00**
- ▶ Jaap van Deelen, Vorsitzender, Verein Öko-Legehennenhalter NL
 - ▶ Thomas Dosch, Präsident, Bioland e.V., Mainz

Tiergesundheit - Arbeitsgruppen

Impulsreferate

- 14:20 Salmonellen Verordnung Erfahrungen aus den Niederlanden**
▶ Tjerp de Vries, Tiergesundheitsamt NL
- 14:40 Erfahrungsbericht Vogelgrippe**
▶ Dr. Rosemarie Heiß, Fa. Eskildsen
- 15:00 Präventive Tiergesundheit**
▶ PD Prof. Dr. Gerold Rahmann, Institutsleiter FAL Trenthorst
- 15:20 Alternative Heilverfahren - Schulmedizin**
▶ Dr. Torsten Arnold, Geflügelfachtierarzt, Ankum
- 15:40 Kaffeepause**
- 16:00 Arbeitsgruppen zu den o.g. 4 Themen**
- AG 1 Salmonellen-Verordnung Stand der Dinge in Deutschland**
▶ Dr. Kathrin Zech, Universität Giessen, FB Veterinärmedizin, Institut für Geflügelkrankheiten

- AG 2 Vogelgrippe Impfen oder Keulen?**
▶ Klaas Johan Osinga, Landwirtschaftsministerium NL, Departement Health and Food Safety

- Die deutsche Vorsorgepolitik**
▶ Gerald Wehde, Bioland e.V., Ressort Agrarpolitik

- AG 3 Präventive Tiergesundheit Erfahrungen mit Tiergesundheitsplänen in Großbritannien**
▶ Dr. Christine Leeb, Universität für Bodenkultur Wien

- Ist Impfen in der Aufzucht sinnvoll?**
▶ Em. Prof. Dr. Detlef Fölsch, Universität Kassel/Witzenhausen

- AG 4 Alternative Heilverfahren - Schulmedizin Erfahrungen mit Bioresonanz**
▶ Willy Baumann, Öko-Marketing GmbH, CH

- Grenzen und Möglichkeiten von alternativen Heilverfahren**
▶ Jens Bodden, Bioland Geflügelzüchter, Goch

Aufzucht

- 17:30 Neue Ergebnisse und praktische Empfehlungen aus der Aufzucht auch für die Legehennenhalter**
▶ Christiane Keppler, Universität Kassel/Witzenhausen
▶ Dr. Knut Niebuhr, Universität Wien
▶ Monique Bestman, Louis Bolk Instituut, Driebergen

Fütterung

- 18:30 Gesunde Tiere durch Feuchtgetreidefütterung - Erfahrungen in den Niederlanden**
▶ Achim Tijkorte, For Farmers Nederland
- 19:00 Phasenfütterung bei Legehennen**
▶ Berry Reuvekamp, Animal Sciences Group, Lelystad
- Parallel
- 18:30 Neue Ergebnisse für die Fütterung von Hähnchen und Puten**
▶ Prof. Dr. Gerd Bellof, FH Weihenstephan, FG Tierernährung
▶ Jan van de Harn, Animal Sciences Group, Wageningen
- 19:30 Abendessen**
- 20:30 Abendprogramm mit Act**

23. FEBRUAR 2007, Freitag

7:30 Frühstück

Ökonomie / Vermarktung

- 8:30 Geht Bio immer billiger? Die Kosten der ökologischen Eierzeugung ... in den Niederlanden**
▶ Izak Vermey, Animal Sciences Group Wageningen
- ... in Deutschland**
▶ Dr. Friedhelm Deerberg, Bioland Beratung
- 09:30 Kaffeepause**
- 10:00 Der Markt Was will der Konsument? Was tut Bioland?**
▶ Friedhelm von Mering, Bioland e.V., Ressortleiter Warenzeichen und Verarbeitung
- Der Erfolg des Adoptionshuhns**
▶ Mathjis Bierman, Triodosbank
- Ist die KAT-Kontrolle notwendig?**
▶ Reinhard Langerbein, Bioland-Qualitätssicherung
- Differenzierung oder Einheits-Bio - Was will die EU-Kommission?**
▶ Thomas Dosch, Bioland e.V.
- 12:30 Abschlussrunde und Resümee**
- 13:00 Mittagsimbiss**

Tagungsbeitrag (bitte ankreuzen)

80,- €

Unterkunft und Verpflegung

im DZ 220,- € im EZ 255,- €

Anreise am Vorabend

Exkursionen

Ich nehme teil an Exkursion A B C

Ich habe Interesse an einer gemeinsamen Busanreise

Süd (München, Stuttgart, Mannheim, Köln)

Nord (Schleswig, Hamburg, Bremen, Osnabrück)

Hiermit melde ich mich verbindlich zur „11. Internationalen Bioland Geflügeltagung“ am 21.-2. - 23.-2.2007 in Almen Niederlande an.

Name, Vorname

Betrieb, Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Datum, Unterschrift